Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 72 (1946)

Heft: 47

Rubrik: Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



DER UNFREIWILLIGE HUMOR KOMMT GERNE IN GAZETTEN VOR

ut auch in den Herzen der großen Land frauenfamilie eingetragen.

Die Rleine Scheibegg besucte die Frauen von Rerzers und Frä-schels am 2. Juli. Bon den Alpenrosen-feldern aus grüften die Berge mit emigen

Der Berg kommt zum Mohammed!

Junge Kirche. Sonntag, 7. Juli: Fahrt zum Kreistag in Zürich. Besammlung 06.50 Uhr am Bahnhaf. Selbstverpflegung. Seife und Windeln nicht

Scheint eine sehr junge Kirche zu sein!

nisses. Als überaus wertvolle Ergänzung zu den übers gen Ankerbildern gesellt sich für einige Jahre bessen "Dorschule". Es ist ein Depositum der Eiba, das sür ein zu errichtendes Wohlschrishaus bestimmt ist. Da die Braut Stücklberas von der Familie zurückgezogen worden in, so wurde diese Bild durch einen Feuerbach erietzt und dieser wiederum durch eine hervorgeholte

Nicht recht von der Familie Stückelberg, die Braut zurückzuziehen!

hinweg das Feuer zueroffnen. Tropdem wursen 40—50 Personen von Schüffen getroffen, vier von ihnen persönlich. Die Schießerei dauserte während zwei Stunden an.

... und 46 nur dem Namen nach!

Die mitghedschaft Bern-Süd erblickt in der Verhaftung des Genossen Suvara ein politisches Manöver der Reaktion gegen die einzig deutschsprachige Tageszeitung des Fortschritts. Sie beglückwünscht den mutigen Kämpfer Suvara zu seiner Haftentlassung und spricht ihm ihr Vertrauen aus. Die Versammlung erachtet in der intensiven Werbung neuer Abonnenten für den «Vorwärts» die einzig richtige Schmutzkampagne der Reaktion.

Man kann auch die Selbsterkenntnis übertreiben!

Gesucht

Serviertnichter

Schweiz. Strassen - Meisterschaft

... im Servieren???



Die Rangliste

wurde nach Kategorien, in alphabetischer Reihenfolge mit Corbeer 1. Klasse (für vorzügliche Ceistung), Corbeer 2. Klasse (sür gute Ceistung) und Sichenkränze (für nicht genügende Ceistung) zusammengestellt. Sie lautet wie folgt:

Männerchor (Ehrenfranz)

Zu einem Eichenkranz für nicht genügende Leistung sollte es langen!

Wegen Altersbeschwerden zu verkaufen.

Sämtliche Möbel Der gibt auf!

jeken werden soll, alles pie Interesprerende ou seken und zur Schau zu stellen. Die Borarbeiten zur Gründung dieser Bereinigung sind vom Stadtpräsidenten — selber ein pensionierter Fischer — unternom=

Wahrscheinlich mit einer zu kleinen Pension!

Dass in einer solchen Umgebung, getragen von einer solchen Gemeinschaft auch die unvon einer solchen Gemeinschaft duch die inverheiratete Mutter, sei sie ledig, geschieden
oder verwitwet, ganz anders zu Hause sein
kann, als in der kalten Vereinzelung des ge-

wöhnlichen Miederdaseins, leuchtet ohne wel-Bei «Miederdasein» kann man eigentlich nicht von «Vereinzelung» reden! teres ein.

Bevor Sie Ihr

verkaufen, verlangen Sie bitte meine Spezial-Offerte.

Ich werde meinem Schlacht-pferd das Gnadenbrot geben!

ins Altertum zurückreichen, veren Sont bei fostbaren illuminierten Büchern des hohen und späten Mittelalters liegt. Auch die Bilder umfassen eine weite, vom Grotte-Kreis dis zur späten Barodzeit reichendes Gebiet, gruppieren sich ischoft in der Hauntioche um Sie Gr

Der Grotto-Kreis war bekanntlich ein italienischer Maler-Stammtisch des 15. Jahrhunderts mit viel

Bekanntmachung

Alle Erben des letthin im Josefsheim, Susten, verstorbenen Jo Jos., von Ephold, für Zeit wohnkaft in Brigerbad, sind eing laden auf den 22. Juni 1946, 16 Uhr, in der Wirtschaft Heinzmann Will

Der scheint nicht in den Himmel gekommen zu sein!

1557 Bundesverwaltung in Bern. 1 junger Volkswirtschafter deutscher Muttersprache mit theoretischen und praktischen Lohnanspruch

Der praktische muß wahrscheinlich bedeutend geringer sein!



"GEROBA" Aktiengesellschaft G. Roth, Basel

Migros-Ball

Jenes Fräulein, wohnhaft Nahe Limmat-platz, das in rosa ge-preßtem Ballkleid V. 5 bis 5 Uhr immer mit gleichem Herrn tanzte, wird um An-gabe der Adresse ge-beten. (a

ans Herz?!

